

Starkregen und Gewitter treffen Leer und Emden: Feuerwehren im Dauereinsatz

Unwetter in Leer und Emden: Straßen und Keller unter Wasser. Feuerwehren im Einsatz. Video im Artikel ansehen. Erfahren Sie mehr.

Ungewöhnliche Wetterphänomene treffen Leer und Emden

Am vergangenen Freitagabend sorgte ein heftiges Unwetter für Chaos in den Städten Leer und Emden. Starke Regenfälle und Gewitter führten nicht nur dazu, dass ein Dachstuhl in Bunde in Flammen stand, sondern auch zahlreiche Straßen und Keller unter Wasser gesetzt wurden. Die örtlichen Feuerwehren mussten zu zahlreichen Einsätzen ausrücken, um die Auswirkungen des Sturms zu bekämpfen.

Ein besonderer Vorfall ereignete sich auf der Ems, wo ein Boot vorübergehend manövrierunfähig wurde. Glücklicherweise gelang es der Feuerwehr, das Boot sicher ans Ufer zu bringen und Schlimmeres zu verhindern. Die Polizei bestätigte das hohe Einsatzvolumen für die örtlichen Feuerwehren, die alle Hände voll zu tun hatten, um die Schäden zu beseitigen.

In Leer mussten die Feuerwehren allein an diesem Abend 14 Mal ausrücken, um überflutete Straßen zu sichern und das Wasser abzupumpen. Auch in Emden sah es nicht besser aus, wie ein Blick auf die Petkumer Straße in Richtung Innenstadt zeigte.

Die ungewöhnlichen Wetterphänomene sorgten für

Verkehrsbehinderungen und Beeinträchtigungen im öffentlichen Leben. Es bleibt abzuwarten, ob solche extremen Wetterereignisse in Zukunft häufiger auftreten werden und wie sich die Städte darauf vorbereiten können.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de